Giesbadener

(Organ des Königlichen Verwaltungs-Amts.)

Ro. 300.

ern

)97 fteht 95

198

ener

)978

36U

)95

Samstag ben 21. December

1867.

Bekanntmachung.

Samftag den 21. December 1. 3. Rachmittags 3 Uhr werben bie bem friedrich De u fchafer und feiner geschiedenen Chefrau, Barbara geb. Werner on hier, gehörigen im Hirschgraben zwischen Friedrich Jacob Sohn und Hernann Rafebier belegenen Gebaude, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus, inftodigem hintergebaude und Stall, nebft Barten, fowie einen an der Schwalader Chauffee, 2r Gewann gelegenen Acter, in bem Rathhause babier mit bervormundschaftlichem Confense verfteigert.

Wiesbaden, den 13. December 1867. Königl. Amtogericht Abtheilung IV.

Bekanntmachung.

Rächsten Montag den 23. d. M. Vormittags 10 Uhr wird bei der untereichneten Stelle der im Jahre 1868 in den Herzoglichen Stallungen zu Biebrich und Mosbach sich ergebende Dünger öffentlich versteigert. 170 Biebrich, ben 17. December 1867. Serzoglich Raffantiches Sausamt.

Un den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerausschuß ber Stadt Biesbaben wird andurch auf Samftag ben 1. December Rachmittags 4 11hr zu einer Sitzung in den Saal des mn Louis Rim mel, Kirchgasse, eingeladen.

Lagesorbnung: aladela amailendenand Die in Folge der Ginführung ber Thalermahrung nothwendig geworbene Revision ber Acciseordnung und anderweite Rormirung ber Tariffage berfelben.

Da vom 1. Januar t. 3. an die Rechnung bei allen öffentlichen Cassen nur Breußischen Landesmünzen gestattet ift und nach Berfügung des herrn Fianzministers die Mingen Raffauischen Gepräges eingezogen werden sollen, foleun ig fte Erledigung des Gegenftandes der vorbefagten Tagesordnung To von höchfter Bichtigkeit und Dringlichkeit ift, fo werben die Mitglieder Burgerausschuffes dringend erfucht, fich pünktlich zur festgesetzten Stunde Sigungelocale einzufinden.

Biesbaden, den 20. December 1867.

Der Bürgermeifter. Fifcher.

Bekanntmachung.

Die Entschädigung für Rriegeleiftungen

Beidner.

bom Jahr 1866 betr. Bezugnehmend auf die dieffeitige Bekanntmachung vom 12. d. Dt., werden Quartlergeber ehemals Raffanifcher Truppen hiermit benadrichtigt, baß Auszahlung ber besfallsigen Entschädigungen Samftag den 21., Montag

den 23. und Dienstag ben 24. December jebesmal von Morgen 81/2 bis 12 Uhr und von Rach mittags 2 bis 5 Uhr fortgefen werden wird.

Die resp. Quartiergeber werben erfucht, ihre Entschädigungsbetrage in be genannten Zeit auf dem Rathhaufe perfontich in Empfang nehmen zu wolle

Es wird barauf aufmertfam gemacht, daß bei Aufftellung ber offengelegene Lifte fich ergeben bat, daß die Entschädigung für die am 25. Juni un 14. Juli 1866 erfolgten Ginquartierungen Raffauifcher Truppen hierher no nicht geleistet find, weshalb die ursprünglich in der offengelegenen Lifte ung festen Beitrage einer Reduction unterworfen werben mußte und barum bi jenigen Quartiergeber, welche nur an ben beiben genannten Tagen Gingartierm Raffauischer Truppen hatten, bafür vorerft eine Entschädigung nicht erhalte

Wiesbaden, den 20. December 1867. Der Burgermeifter-Adjuntt.

Coulin

Bekanntmachung.

Samftag den 21. d. Dits. Bormittags 10 Uhr werden bei der unterzeichnem Stelle 2 Dhm 2 Daas Beinmoft gegen gleich baare Zahlung öffentlich verfteigen Di Biesbaden, ben 19. December 1867. Das Accife-Umt. hardt.

yiottzen.

Seute Samftag ben 21. December, Bormittags 10 Uhr: Berfleigerung von einem lebernen Roffer, einer Blufchtafche, alten Aleiben pla

40 Manefallen und 7 Schlitten, bei Ronigl. Boligei-Direction dabie

(S. Tabl. 298.) Berfteigerung von 2 Dom 2 Maas Beinmoft, bei bem Accis-Amte dabin m (G. heutiges Blatt.)

Nachmittags 3 Uhr:

Saus- und Aderversteigerung des Friedrich Reuschafer und feiner geschieden Chefran Barbara, geb. Werner, in dem Rathhanfe. (G. heutiges Blatt

Forderungen an die nunmehr aufgelöfte Rurhausactiengesellschaft zu Bie baden wolle man alebald bei dem unterzeichneten bieherigen Enrhauem malter anmelden.

Wöllner, Rechnungsrath, Louisenstrafe 15. 14

2100

empfehlen out Schumacher & Poths 437 am Uhrthurm, Gde der Reugaffe und Darftftrage

per Gind 4 und 5 fr., per 100) Ctud 5 fl. 30 fr.,

per Stud 3 und 4 fr., per 100 Stud 4 fl. 30 fr.

F. L. Schmitt. Tannusftrage 25. 21054

billigft bei

ein Rinder= und ein Jago=Diuff find zu vertaufen. Rab. Exp.

the sent of the project of the control of the contr

ollen Unverfälschte Waare, wie sie von China direct importirt, neue Erndte, un von Rennern anerkannt ausgezeichnete Qualität, ist in Originalpacketen not von 1/4 Pfund zu haben bei

0935 Mile management and mile bland A. Schirmer, Martt 10.

alte

140

Moritz Schäfer, Webergasse 23, §

mpsichlt sein reichhaltiges Lager in geschnitzten und glatten, ächten Meerzichaum: und Bernstein - Cigarren: und Cigarrettspicken, mit und ohne Emis, dergl. Tabats-, Cigarren: und Cigarrettpseisen mit Silber- und Rusilberbeschlägen; deutsch., franz., russ., engl. u. turt. Tabaten in Fein- und Grobschnitt, Cigarren und Cigarretten aus den renommirtesten Fabriken netn des In- und Auslandes und alle anderen Rauchrequisiten; Schuupstabatszigen dosen seder Art; Spazier:, Wassen: und Reitstöden, sowie Reitheitschen at. von den seinsten die zu den geringsten; Schach:, Lomino:, Lame: 2c. Spielen in Elsenbein, Bein und Holz; Brochen und Ränder sur Brochen mit Portraits; seinen Lederwaaren; deutsch. und franz. Parsümerien, Coluischem Wasser von J. Mt. Farina in Coln, gegenüber dem Jülichsdem Pat, per 1/1 Glas 45 fr., und noch vieles Andere zu den billigsten Preisen.

hin A. Krandscheid,

wishen won 1 st. 12 fr. per 100 Stück bis zu den feinsten, sowie alle übrigen bena herne empfiehlt derselbe zu Weihnachtsgeschenken eine Parthie Portesenilles Baren, welche ihm von einer Offenbacher fich gut gearbeitete Portesenilles Bertauf übertragen wurden und worunter sich gut gearbeitete Portemounaies Bird von 6 kr. an per Stück bis zu 1 st. 36 kr. und Cigarrensetuis von 30 kr. eine ber Stück bis zu 2 fl. besinden; auf Berlangen werden solche zur Auswahl wis Haus gesandt.

Freunden des Christbaums

ur Erinnerung! Die Verloofungs Gegenstände zum Christbaum (Werth nicht unter 24 fr.) bittet man höflichst spätestens bis zum Dienstag Abend Pasthaus "zum Gutenberg" abzugeben. 21051

Turnverein zu Dotzheim.

Im 2. Weihnachtstag findet im "Gasthaus zum Löwen" eine Christbaum-Verloosung, nebst

berlamatorischen Unterhaltung u. Flügelmusik mit Begleitung latt, wozu ergebenst einladet Der Vorstand. 21013

Bereinen, welche eine Christbaumverloosung veranstalten, emoff egenstände. Wilhelm Hosmann, Michelsber und spassiger Wilhelm Hosmann, Michelsberg 2. 21043

Turn-Verein.

Am 25. December als am ersten Feiertage Abends 8 Uhr wird die üblichen Christbescherung im Saalbau des Herrn Hebinger abgehalte werden.

Gaben im Werthe von wenigstens 30 fr. werden bis spätestens an obigu Tage Nachmittags 4 Uhr von W. Bergh of entgegen genommen.

Richtmitglieber tonnen eingeführt merben.

Der Borftand.

Webergasse 11, Ch. Falker, Webergasse 11 empfiehlt zu bevorstehenden Feiertagen in allen Verpadungen

Cigarren und Cigarretten

von den gewöhnlichften bis zu den feinften Gorten.

209r

Banrischer Hof, Kirchgasse 28.

Sonntag Nachmittag von 4 Uhr an: "mufitalische Unterhaltung" m tomischen Borträgen von einer hiefigen Gesellschaft. 2104

Deldruckbilder.



Als prachtvolles Weihnachts-Geichent empfehlen sich die bei uns in reicher Auswahl vorhandenen Oeldruckbilder. Besonders ausmerksam machen wir auf:

Die Heimfehr vom Christmarkt, von Brof. Kretsschmer, statt 10 fl. 48 fr., nur 5 fl. 24 fr. Thüringische Pfingstfahrt, von demselven, statt 10 fl. 48 fr., nur 5 fl. 24 fr.

Die Heimfehr vom Jahrmarkt, s
fratt 10 fl. 48 fr., nur 5 fl. 24 fr. s
Die Heimfehr von der Jagd, statt 2
10 fl. 48 fr., nur 5 fl. 24 fr. s
232 Buchhandlung von

Feller & Geds, Ede der Lang- und Webergaffe.

Christbäume, tieferne, find heute, Montag un Breisen an baben. Dienstag auf dem Markte zu billige

Ein sehr schönes Serrichafts=Saus von mitteler Größe, gut und schi gelegen, ift unter guten und annehmbaren Bedingungen zu verlaufen. Lie haber erfahren das Mähere unter F. J. in der Expedition. 210

Sine große Kommode mit 4 Schubladen, ein Bücher-Real mit Schuble ben, eine Pendule und ein großer runder Tisch sind zu verkausen. Nähert in der Expedition. 21056 2

Männergesangverein "Comcordia".

unsere Weihnachtsfeier (Christbaum = Berloofung) findet wie alljährlich am 1. Weihnachtstage Abends 8 Uhr, und zwar

athau Schirm

flatt. - Sammtliche Mitglieder, sowie insbesonbere Freunde und Gonner bes Bereins werden hierdurch höflichft gur Betheiligung eingelaben. - Für gute, amufante Unterhaltung wird beftens geforgt. - Gegenftande gur Berloofung perben am 1. Feiertage Radmittags von 2 bis längftens 5 Uhr im "Saalbau Schirmer" entgegengenommen. Der Borftand. 323

Neue Concord

Um erften Beihnachts-Feiertage, Abends 71/2 Uhr, halt ber Dannerges jangverein "Neue Concordia" seine Christbaum-Berloofung, wozu bie Mitglieder und Freunde des Bereins mit dem Bemerten eingeladen werden, daß die Gaben von mindestens 30 Arenzer Werth am Iten Weihnachtstage Radmittags von 3-5 Uhr im Bereinstotale (Daderhöhle) in Empfang genommen werden. Der Borftand. 379

Gesangverein "Unioi

Den exften Weihnachtsfeiertag wird berfelbe eine Chriftbanm-Berminschen, werben gebeten, ihre Gaben, die nicht unter 30 fr. Werth haben Mirfen, bis spätestens 4 Uhr genannten Tags im Bereinslotal, "Stadt Frantmt", abzugeben. Der Borftand. 21041

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Seute Abend von 5 Uhr an:

Großes Gänsekegeln.

Restauration

Borzügliches Frankfurter Bier per Glas 4 fr. — Baherisch Export= Bier per Glas 5 fr. — Wiener Export=Bier per Glas 6 fr. 21039

lusvertan

begen Geschäfts-Beründerung von: Schreibmappen, Bandtaschen, Schreibs und Photographie-Album, Cigarren-Ctuis. Portemonnaics, Bilder-Migern, Farbentaften, Reifigengen zc., fowie noch einen fleinen Borrath bon Holzschnitzereien.

H. Koch-Filius.

Off 21048 Marktftraße im Einhorn, vis-a-vis der Metgergaffe.

blid

alte

Bürgerverein.

Hente Abend 81/2 Uhr Berfteigerung der Zeitungen und Zeitschriften 214 Der Borftand.

M. A. Markgraf,

2 Wilhelmstraße 2,
empsiehlt sein großes Lager in Cigarren, Cigarretten, Rauch: und Schungs
Tabalen, ächter holländischer Chocolade, Cacao, entöltem Cacaopulon
und Thee. Ferner Liqueure in Flaschen, Rum, Cognac, Arac
Ieres, Sherry, Madeira, Malaga, Psessermünze, Boonecamp, Schweizer Absynthe
Holl. Anisette und Curaçao, Rum-, Arac-, Ananas-, Portwein- u. Punsch-Syron

Rhein-Weine von 36 fr. per Flasche und höher.

Mosel-Mousseux und achten französischen Champagner wie Dhaus & Duchatel Reims. 2102

Festgeschenke für jedes Allter

Buch- & Schreibmaterialien-Handlung

Chr. Limbarth,

Kranzplat 2.

Beichnen- und Schreibmaterialien aller Art

insbesondere die in den hiesigen Lehranstalten vorgeschrik benen Schreibheste sind stets vorräthig bei

20838 Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

3ch wohne jest Wellritzstraße 4. Besprechung wegen Ertheitung be Bitherunterrichts beliebe man von 12—2 Uhr Nachmittags machen zu wolle J. Paul, Zitherlehrer. 21016

Soll. Bollhäringe per Stuck 3 fr., sowie marinirte 6 und 7 fr. per Stempfiehlt Ad. Kleber, Beibenberg 10. 210%

Selenenstraße 22. Binmentisch in Rußbaumholz ist zu vertauft.

Reuberg 1 sind zu verkaufen: gute Holzfoffer, braun, fur Arbeiter, Wie chen oder Hausburschen, eine nicht große Badmulte und ein Feuster 4' 6' Höhe, 2' 7" Breite.

Paffend zu Weihnachtsgeschenken: eine sehr gute Anternhr zu 12 fl., ferne eine Culindernhr zu 9 fl. zu verkaufen. Näh. Erp. 2102

Friedrichftraße 30 zu baben: Butter, Gier, Rafe, Schmelzbutter. 2108

Schachtstraße 6 find Kanarienbogel billig zu verlaufen. 21011

Röberallee 2, hinterh., ift ein faft neues Rinderftühlchen zu vert. 2101

Reue Sendung: schone Egmonder Schellfische und Rabitjane, sowie Bedfische per Pfund 6 fr., Dechte zum Backen per Pfund 12 fr. 2c.

Christbaumlichtchen

w Bache und Stearin, fowie bie befannten practifden

ften

tiber

nthe

ropt

10%

1020

Lichthalter für Christbäume

am Uhrthurm, Ece der Reugasse und Marktstraße.

Kölner Dombauloose der Exp. d. Bl., Langgasse 27.

vericht über die Markt- und Lebensmittelpreise zu Wießbaden in der Woche vom 14. bis 21. December.

A. Marttpreife.

I. Fruchtmarkt (Durchschnittspreis).

1 Malter (160 Pfd.) Waizen 13 fl. 30 tr., 1 Malter (140 Pfd.) Korn 9 fl. 20 tr., 1 Mtr. (100 Hfd.) Hafer 4 fl. 45 tr., 1 Mtr. Delfrucht (150 Pfd.) 10 fl. 50 tr., 1 Mtr. belfen (165 Pfd.) — fl. — fr.

tween (165 Bfd.) — fl. — fr. 1 Ctr. Hen 1 fl. 20 fr., 1 Ctr. Strob 1 fl. 5 fr. II. Biehmarkt.

Buchtschweine mit Preisen, wie bisber. Fette Ochsen, erste Qualität, 34 fl. — fr. per Ctr., zweite Qualität 32 fl. — fr. per Ctr. Fette Schweine per Pfund 18 fr. Fette dumel per Pfund 18 fr. Kalber per Bfd. 16 fr.

1M. Victualienmarkt.

1 Mitr. (200 Pfd.) Kartosseln 1. Onal. 3 st — tr. bis 3 st. 20 kr., desgleichen 2. Onalität 2 st. 50 kr. dis 3 st. — kr., 1 Pfund Butter 32—35 kr., 20 Eier 18-54 kr., 100 Handtäse 3 st. dis 3 st. 20 kr., 100 Fabrissse 2 st. 30 kr., 1 Ctr. wiedeln 2 st. — kr. dis 2 st. 6 kr., Blumenkohl per Stild 12—24 kr., Weißkrant 100 Stüd 1. Onal. 4 st. — kr. dis 5 st. — kr., desgleichen 2. Onal. 3 st. — kr. dis 1 st. — kr., Kothkraut per Stüd 5—8 kr., 1 Ctr. Erdtohkraben 1 st. — kr. dis 1 st. kr., Bemüse oller Art und Salat dislig. Aepsel per Centuer 2 st. — kr. dis 2 st. kr., Birnen per Ctr. 2 st. — kr. dis 2 st., Weischnüsse per 100 Stüd 6—10 kr., lkb. ungetheilt 30 hfd. Gewicht) 8 st. 45 kr., Weischnüsse per 100 Stüd 6—10 kr., lkb. ungetheilt 30 hfd. Gewicht) 8 st. 45 kr. dis 9 st. — kr., desgleichen getheilt phd. 16—22 kr., 1 Hale 1 st. dis 1 st. 21 kr., 1 Gaus 2 st. — kr. dis 1 st., 1 Lube 10—14 kr., 1 Helden 10—14 kr., 1 Helden 10—14 kr., 1 Keldhuhn 40 48 kr., Nal per Pfd 24—28 kr., Decht ollen 10. 4—6 kr., Stocksische per Pfd. 10—12 kr., Kastanien per Pfd. 10 kr., Ctocksische per Pfd 6 kr., Trauben per Pfd. 8—12 kr., Kastanien per Pfd.

B. Durchichnittspreife für:

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 82's tr., ein dahier fiblices manutes echwarzbrod 1. Qual. 20 u 22 fr., besgl. 2. Qual. (segen. Kornbrod) 18 21 fr., Weißbrod a) 1 Wasserweck 1 fr., b) 1 Weilchbrod 1 fr.

Rezenmehl: Borfchuß 1	Qualität	per Mit	ober 140	\$f0. 20 ft	- fr. im Detail	21 fl tr.
digenmehl (gewöhnlich)	Cru, M	in the f	A More	" 19 A	-tel judina	20 ft. — tr. 19 ft. — tr.
loggenmehl .	marin it		Biette.	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TW	ATT (1000年1月1日 日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日本日	15 ft. — tr.

tr.
1
1

Mainz, 20. Dec. (Frnchtmarkt.) Bei gut befahrenem Markte Korn ½ fl. höher. Waizen und Gerste unverändert. Im Großhandel die vorwöchentlichen Preise. Es wurden verlauft: Waizen (200 Bsd.) 16 fl. 10 fr. dis 16 fl. 35 fr., Korn (180 Bsd.) 12 fl. 50 fr. dis 13 fl. 10 fr., Gerste (160 Bsd.) 8 fl. 20 fr. dis 8 fl. 40 fr.

Berloojungen.

Makland, 16. Decbr. Bei der hente stattgehabten Ziehung der 10-Fr.-Loofe wurden folgende Serien und Rummern mit den beigesetzen hauptpreisen gezogen: Seite 6781 Nr. 42 50,000 Fr., Serie 6781 Nr. 85 1000 Fr., Serie 2668 Nr. 99 500 Fr.

Die Bahlung geschieht am 15. Juni 1868.

62. Ziehung ber Fürst Esterhazi'schen Loose. Haupttresser am gekrigen Berloosungstag. 50,000 fl. C.-W. gewinnt Rr. 128705, 10,000 fl. Rr. 173819, 3000 fl. Rr. 163828; serner Rr. 133454 1500 fl., Rr. 67007 und 117222 je 500 fl. Rr. 79659 125931 und 161119 je 400 fl., Rr. 45901 und 82708 je 240 fl., Rr. 532 19859 45191 59648 8 936 93715 118241 und 157551 je 100 fl., endlich Rr. 14285 24884 30105 30269 36959 57001 58334 59138 62597 64321 66272 74622 75632 80804 89219 101795 108102 109939 112598 116241 116996 118575 126445 152487 155545 161822 163460 168026 und 168241 je 82 fl. Außerdem wurden noch 52 größere Tresse. 1952 Rummern, mit dem geringsten Gewinnste von 72 fl. C.-M. gezogen.

Lages-Anlender.

Das Mufeum ber Alterthumer

ift mahrend der Bintermonate geschloffen. Das Raturhistorische Museum

ift mabrend der Wintermonate geschloffen. Die Ronigliche Landesbibliother

(im britten Stod) th geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Bormittags von 10—12 und Rachwittags von 3—5 Uhr.

Die Bibliothet bes Gemerbevereins

(Friedrichstraße 25)
in für die Seremswitglieder täglich von 9—12 Uhr Bormittags und non 4—6 Nor Rachmittags geöffner

Dente Samftag ben 21. December.

Gurfaal zu Wiesbaben. Nachmittags 3 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden. Rachmittags 4 Uhr: Sitzung in dem Saale bes herrn & Rimmel, Kirchgaffe 8.

Aufmittags 4llhr: Turnen der Turnschlifer. Abends 8 Uhr: Fechten.

Maffautscher Kunftverein. Abends 6 Uhr: Berloosung der zur diesjährigen sog. Weihnachts - Berloosung angetauften Delgemälden, im Gasthofe zum Grünen Wald.

Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Buchführung und Discussion. Männergesangverein "Concordia". Abends 9 Uhr: Probe.

Morgen Sonntag ben 22. December. Gewerbliche Fortbildungsschule fu

Morgens 8 Uhr: Gewerblicher Zeichum Unterricht für Lehrlinge und Gefellen

Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 Uhr: Beichnen. Berein für Naturkunde.

Bormittags 11 Uhr: Generalversamme lung im Museumssaale.

Kadmittags 3 Uhr: Concert.

Ronigliche Ochaufptele.

Bente Samftag. 55. Borftellung. 3m Erstenmale wiederholt: Guftab Bafa oder: Maste für Maste. Schaufpie in 5 Alten, von Bernhard Scholz.

Morgen Sonntag. 56. Vorstellung 3m Erstenmale wiederholt: Romes und Julie. Große Oper in 5 Alten, von J. Barbier und M. Carrs. Deuth nach Shakespeare von Theodor Sol mann. Musik von Ch. Goungd.

THE MANAGEMENT OF THE PARTY OF	CM - I	The same			The second second second	Millioned related, John 1990
ALTERNATION OF THE PARTY OF THE	-	Fra	ntfur	t, 19	. Decen	tber.
Pilioten	g ff.	48	50 th	. Mar	ifierdam 1	00 8.
hou. 10 fle Stilde ! !	9 ,,	58	55	. Ber	iln 1051/6	B.
		291/2			n 105 B	
	9 .		- 51	. Sa	mburg 88	5/8 28.
		571/2			105 in	
Dulaten		37	- 39		bon 1198	
Snot. Sovereings Al		54 -			95 10	
Wreng. Wassenscheine	2	447/6			97% 2	
		372/2			conto 3	
		The same of	-	STATE OF THE PARTY OF		-

. dillen and and and

Wiesbadener

Transaction of the State of the

Samstag

our-

o fe Serie Fr.

rigen 3819, 0 ft., 5329 4285 0801 5545 effer,

DIF

er.

uer

len.

(I. Beilage zu Ro. 300)

21. December 1867.

Verein für Naturkunde.

Sonntag den 22. December 11½ Uhr Bormittags findet die diesjährige Generalversammlung des Vereins für Naturlunde im Museumssaal statt. — Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Der Borftand.

Abendunterhaltung der Landwirthe.

Auf Berlangen findet Samstag den 4. Januar 1868 Abends 8 Uhr im Saale des Herrn Louis Kimmel, Kirchgasse Nr. 8, eine Abend-unterhaltung statt. Außer der circulirenden Liste liegt eine im Lotal um Einzeichnen offen.

Auch können Billets Abends an der Caffe gelöft werden.

02815

Das Comité.

Tannusstraße A.

A. Ritter.

Tannusstraße Nr. 2.

empfiehlt eine schöne Auswahl in fertigen Süten, Sändchen, Schleiern, Netzen, Blumen, Bändern, Parfümerien, Glacehandschuhen 2c. zu möglichst billigen Preisen.
20789

Spirituosen.

Achten alten Jamaica-Rum, Cognac, Arac de Batavia, jeine französ. Liqueure, Meyer's Schweizer-Alpen-Kräuter-Bitter, alten Stadthäger-, Berliner- und Nordhäuser-Getreide-Kümmel, 1842r Schloss Berneburger Kornbranntwein, sehr seinen ächten Genever, Kirschwasser, Extrait d'Absinthe und verschiedene Punsch-Essenzen von J. Selner und anderen Häusern, empsichlt zu billigen Preisen

20927 H. Schünemann, Reugasse 9.

Willia. Weitz, Marktstraße 24,

empfiehlt feinsten Borichufz, Rofinen, Corinthen, Stampfmelis, Citronen, Citronade, Orangeat, sowie sämmtliche Spezereiwaaren zu den billigsten Breisen.

Shone dide Baumnüffe per 100 Stud 8 fr.,

Raftanien per Bfund 4 und 6 fr. empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichftrage 28. 20905

Buppenftuben und -Rüchen ju vert. Reugaffe 11, Sinterhaus.

20748

Trokdem, daß die rohe Materialien, sowie die Arbeitslöhne so gestiegen sind, so vertaufe ich immer

noch über 600 Dutzend verschiedene Brojchen, welche früher nicht allein 1—2 fl., sondern 1, 2, 3 und 4 fl. das Stück kosteten, und jetzt, um schnell damit zu räumen, erlasse dieselben zu 9, 12, 18 u. 24 fr. und etwas a la

Non plus ultra zu 36 fr. das Stück.

Ferner habe ich mehrere Kisten Leder-Waaren zum gänzlichen Ausverkauf erhalten, z. B. Portemonnaies von 9 fr. an und höher, seine Cigarrens Etnis für und mit Stickereien von 24 fr. an und höher, Brieftaschen in großer Auswahl, Album, sein gebunden, von 36 u. 48 fr. bis zu 10 fl. das Stück, Briefmappen mit und ohne Einrichtung von 24 fr. an und höher. Sbenso Recessairen für Damen und Kinder von 36 fr. an bis zu den seinsten. Sämmtliche Gegenstände sind auffallend billig und eignen sich zu Weihnachtsgeschenken.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis Abends 8

Uhr ftatt.

3ch bitte genau auf die Firma zu achten!

Carl Bonacina, neue Colonnade 34 – 37.

19496 BRIBHER , Contest

Bu den bevorstehenden Beihnachten empfehle mein in allen Sorten bestaffortirtes

Pelzwaaren-Lager,

fämmtlich nach den neuesten Façons auf das Geschmackvollste gearbeitet in größter Auswahl und zu billigen Preisen; für Kinder ebenfalls in schöner Auswahl vorräthig.

Mugerbem halte mein Lager in

Regenschirmen

für herren und Damen in Seide, Alpacca und Baumwolle, sowie Rinder-Regenschirmen in allen Stoffen, Sonnenschirmen und Em-tout-cas, in größter Auswahl auf das Beste empfohlen.

Alle Bestellungen und Reparaturen in obigen Artifeln werden von mir

auf bas Befte ausgeführt.

H. Profittich,

20647

Metgergaffe 20.

Bielekelder Leinem 6/4, 12/4, Hemden-Einsätze, Taschentücher 2c.

in ausgezeichneter Qualität empfiehlt zu billigen Breifen

H. W. Erkel, Bebergaffe 4. 18689

Reue schön und gut gearbeitete Wobel, als: Secretare, Rommode, Schränte, Brandkisten, Bettstellen, Tische, Stühle 2c. sind zu verkaufen Abelhaidstraße 5, Hinterhaus.

Gänzlicher Ausverkauf. ite Weihnachtsgeschenke: als Arbeits- und Comptoirröcke 3 fl. 30 fr., Schützenjuppen 4 fl. 30 fr., wollene Wämmse für Männer und Frauen 1 fl. 45 fr., für Knaben bedeutend mer Lein billiger, Unterhosen und Jaden 54 fr., geftricte Berren- und Frauen-Strümpfe nell 45 fr., Kinderringelftrumpfe von 15 fr. an, herren-Socien von 18 fr. an, feine Frauen- und Herren-Hemben 1 fl. 45 fr., wollne Herren-Tücher 1 fl. la 6 fr., feidene Berren-Binden von 18 fr. an, Hofentrager von 9 fr. an, Panauf toffeln für Rinder, Frauen und Herren 35 fr., Winterhandschuhe von 8 und ens 16 fr. an, Parifer Glace-Handschuhe von 24 fr. an, Crinolinen von 30 fr. in an, Corsetten von 54 fr. an, Mechanit 6 fr., Rege von 3 fr. an, Kaputen bas für Kinder von 12 fr., für Frauen von 48 fr. an, Gamaschen 36 fr., Kinderstiefelchen 18 fr., Käppchen 24 fr., Kleidchen 1 fl. 54 fr., Röckhen 1 fl., ger. ein-Seelenwarmer, Rragen, Manichetten, Winterschuhe und Bummifchuhe, außerft billig bei G. Burkhard, Ede Michelsberg u. Schwalbacherftrage. 3 8 Marktstraße 22. aniel Lugenbü Großes Lager in Kleiderstoffen, Leinen, Manufactur-Waaren aller Art. 16763 iano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt gum Bertauf und Berleihen A. Schellenberg, Rirchgaffe 21. Louis Franke, Spikenhandlung, empfiehlt fein reichaffortirtes Lager paffender Beihnachtsgeichente zu herabgesetzten Breisen. 20671 Berkanfslocal: alte Colonnade Nr. 32—33. Glace- & Winterhandschu in neuer Zusendung billigft. Chr. Maurer. 20543 HISWA Prosse A montirten und unmontirten herru- und Damenichlitticuben von ben geringften bis zu ben feinften Sorten bei Bimler & Jung, Marttftr. 13. ettungstalchen, Edlüffelhalter, Uhrenhalter zc., einfache und elegante, in großer Auswahl billigst bei C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451 Steingaffe Mr. 4. empfiehlt dauerhafte Rohr- und Strohftühle in großer Auswahl, Lehnleffel und Rinderftuble unter Garantie ju feften Breifen. 19626 appeartons verschied. Größen

Chr. Aftel. Langgaffe 19. 20828

eth.

ten

in ner

pie

e 11

tit

werben billig abgegeben bei

Schellenberg.

empfiehlt sein Lager in Schreib- und Zeichnen Materialien, Schul-Utensilien, Portefeuille Arbeiten aller Art, sowie eine schöne Auswahl für Stit fereien geeigneter Gegenstände zu möglichst billigen Preisen

I. Somm,

Bildhauer,

neue Colonnade Ro. 40-41,

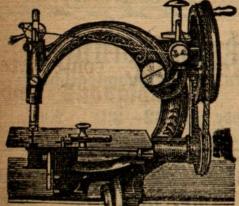
empfiehlt fein Lager

feiner Holzschnikereien (eigener Fabrik).

Alle Begenftande mit Stidereieinrichtung werden schnell und punttlich nad jeber Beichnung und Große angefertigt.

Geschnitte Rahmen von den reichsten bis zu den einfachsten können in kurzester Zeit geliefert werden.

Befonders mache ich auf eine reiche Auswahl fcon gefchnitter Gudud: Bachtel= und Trombeter=Uhren aufmertfam.



Fr. Knauer, Mengalle

empfiehlt fein auf bas reichhaltigfte affortirm Lager von

Sand = Rähmaschinen

ber nenesten und vorzüglichsten Shftem. Bang besonders empfehlenswerth barunta find die außerft folid und einfach conftruirten, dabei bolltommen geränichlos arbeitenben Maschinen von Clemens Müller Dresben; ferner: Bassermann

Mondts Non plus ultra Doppelfteppftich-Maschinen (Suftem Wheeler & Wilson); The Queen (Suftem Willcox & Gibbs) und andere.

Sammtliche Dafdinen werben zu Fabrifpreifen vertauft, und wird für bera Büte garantirt. 19987 2020

Kur Laubjagearbetter.

Gine große Auswahl Solztaften mit fammtlichen Wertzeugen, Borlage bogen, Fourniere in verschiedenen Solgarten, Beige, Firnig und gebructte Un leitungen für Unfang r, fowie

Wertzeugfasten für Anaben au verschiedenen Breifen empfehlen Bimler & Jung, Marttftrage 13

Sinter-21

als: Raputen, Seelenwarmer, Cachenez, Rinder=Strumpfe Rappopen 2c. empfiehlt billigst P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Ueberzogene Crinolinen gu 1 fl. 48 fr. nach dem neueften Schnitt, Corsetten von 58 in jeder Broge bis zu den allerfeinften empfiehlt zu augerft billigen Preifen P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242 emz. Conditor. Spiegelgaffe 4, empfiehlt dem verehrlichen Publifum feine 20416 sowie neue Rofinen, Corinthen, Mandeln, Citronat, Drangeat, feinst seftogene Raffinade, Melis, Ceplon= und Java=Zimmt 2c. empfiehlt A. Thile, Martiftrage 11. 20378 (Confectmehl) **Feinstes Kunstmehl** und feinften Boriduft empfiehlt billigft A. Schirmer, Markt 10. 20692 Blumenkohl, Bamberger Meerrettig, conservirte Erbsen, Bohnen, Spargeln, Champignons und triffel empfiehlt billigft Aciriam, Marktftraße 36. 20484 Pommerische Gänsebrüfte und Keulen, Moskauer Zuckerschoten, Aftrachan-Caviar 20080 empfiehlt billiaft Rirchgaffe Rirdgaffe. h. Roos. Mr. 21. Rr. 21, impfiehlt fein wohlaffortirtes Lager in allen Schuhwaaren für herrn, Damen und Rinder. Besonders mache aufmertsam auf eine große Auswahl einer Filgartifel, die fich zu Weihnachtsgeschenken eignen. 20766 Reiflamme und Frifirfamme von Sautichut bei . Burkhard, EdeDlichelsberg u. Schwalbacherftr. Circa 1/2 Morgen Biefe in ber Dambach ift zu verpachten. Mäberes. kirchgaffe 13 im dritten Stock. Dranienftrage 10 fteht ein noch gut erhaltenes Bianino billig zu vert. 20215 Ein iconer, vierfiniger Rinderichlitten fteht zu vert. Warftitr. 11. 20775

451

le-

tif

en.

n u

ud:

0071

irtes

temt.

inter

rten

nden

eler

)987)200

age

13

118

Carl Fleischmann,

Langgasse 10, Uhrmacher, Langgasse 10, empfiehlt zu Weihnachten

fein reich affortirtes Uhren-Lager, sowie alle Sorten Ketten u. f.

NB. Um meinen bevorstehenden Auszug zu erleichtern, so habe ich borfämmtlichen Pariser Pendules, Säng= und Standuhren die Preise sehr billig gestellt.

B. Dreher, Sattler,

1 kleine Burgstraße 1, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Sattlerartikeln, wie: Herrn= und Damenkoffer, Taschen aller Art, Schulranzen, Schlittschuhe, Hosenträger, Gürtel, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Kranken= und Kinderwagen, Regenmäntel, Stulpen 2c.

Montirungen von Stickereien zu Taschen, Hosenträgern, Kissen werden rasch und elegant bei billigen, aber festen Preisen ausgeführt.

19991

Unterhosen & Unterjacken, Flanell-Hemden, Strümpfe, warme Schuhe und Sohlen in Auswahl billigst bei 2040

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Pariser

Glace-Handschuhe von 28 kr.

an in allen Farben bis zu den allerfeinsten fortwährend vorräthig frischer Sendung und großer Auswahl.

Gesteppte Glace-Handschuhe, Waschleder- und Buxkin-Handschuhe Militair-Handschuhe in allen Qualitäten empfiehlt in Militair-Handschuhe erstaunend billigen Breisen

Schulranzen

von 1 fl. 30 fr. an empfiehlt

K. Hönge, Goldgaffe 2. 2001

P. Peaucellier, Micheleberg 8.

Honig,

1. Qualität, Aepfelgeles und Rübentraut empfiehlt billigst 20656 J. B. Weil, Webergasse 34.

M. Stilger, Häfnergasse 18, empfiehlt eine für dieses Jahr ganz besonders große Auswahl nachstehender Artikel zu ganz billigen aber festen Preisen, als: f. Borzellan (decorirt) Kaffee- & Thee-Servicen, Frühstücks-, Kaffee- & Kinderussen (auch mit Ramen) Dejeuners, Butter-, Eier-, Taback- & Schmuck-Dessen, Brodkorbe, Kuchen- & Dessertteller, Schreibzeuge, Blumenvasen, Cruzifixe Pren und Lichtbilder. Glas & Cruftall, Punsch-, Wein-, Wasser- & Liqueursätze (fowie alle Mafer gleicher Benennung Wasserstaschen), auch in ganz neuem fogenanntem Olivenschliff; Biergläser mit Dedeln, Binn- und Britanniametall-Beschlag, legante Leuchter, Zucker- & Obstschalen, die allerneuesten Nippsachen, Fischestelle, Kinderspielwaaren. 20900 H, geruchlofe bengalifche Flammen in allen Farben, rt, Blumenfontainen ohne Schwefel, el, Beihnachtslichtden in allen Größen und Farben, td Wachsstöcke und Lichthalter mpfiehlt A. Thile, Marktstraße 11. 20921 n: Ilsaftige Apfelsi n, n Stück 6 kr., per Dutzend 1 fl., schöne Citronen à 3 und 4 kr per Mid empfiehlt Heinrich Wald, Ede der Nero- und Röderstrage 41. ell Cigarren= und Tabak=Handlung 1he (eigenes Fabritat) bon Adolf Koch, Cigarrenarbeiter, Steingaffe 22. 2040 Ginem geehrten Bublitum, Freunden und Befannten bringe ich mein wohlfortirtes Cigarren - Lager in empfehlende Erinnerung und empfehle eine isgezeichnete 1-, 11/2-, 2-, 3- und 6 fr.-Cigarre als fehr preiswirdig. Auch paffend für Weihnachts: Geschenken n den gewöhnlichften bis zu den feinften in Riftchen. Ebenfo fonnen diefelben auch in Bundeln von 25 und 50 Stud gu außerft ligen Preisen abgegeben werden und bitte um geneigten Zuspruch. ia Achtungsvoll Adolf Koch, Cigarrenarbeiter. 20874 Aepfelwein-Mousseux, Aflasche 45 fr., empfiehlt A. Schirg, Chillerplat 2. 20886 Bäfnergaffe Mr. 10. fiehlt zu paffenden Beihnachtsgeschenken eine schöne Auswahl in Jagd. en wier- Damen-, Reife- und Umhängtafchen, sowie alle Arten Roffer, Mittichute, Rangen und Sosentrager, wie alle sonstigen Sattlerarbeiten billigen Breifen. 007 20898 earmitädter Sandfartoffeln per Rumpf (8 Bid.) 8 fr., (Mäuschen) fiehlt" Th. Ragel, Friedrichftrafe 28. 20908 erfraut, Bohnen, Galg und Effigaurfen find zu haben Reroftr. 27. 20695 34. 4. und Bertauf getragener Schuhe und Stiefel Ellenbogengaffe 9. 17328

Unterrichts-Anzeige. Gründlichen Clavier= und Gefang=Unterricht ertheilt J. B. Hagen, Capellmeifter, Dambachthal 6, 2. Haus. Aufträge nehmen an, die Buchhandlungen : Inrany & Senfel, Langgaffe 43 fowie 28. Roth, Webergaffe, im Badhaus jum Stern. Piggwaaron, als: geftidte Aragen und Manichetten, geftidten Ginfat und Garnirum alle Arten Spitzen, Tülle und Blonden empfiehlt billigft P. Peaucellier, Dlichelsberg 8. 242 von vorzüglicher Güte in 1/10, 1/5, 1/4 und 1/2 Kisten, abgelagert un H. Schünemann, Rengaffe 9. billigft bei Langgasse 6 rempel, empfiehlt auf bevorftehende Weihnachten fein großes Lager von nebft vielen anderen zu Gefchenken fich paffenden Gegenftanben. 1983 Mainzer Actienbier ftets auf Lager in großen und fleinen Gebinben bei A. Momberger, Moritifrage 7. Auch find bafelbft Ruhrtohlen und Buchenfcheithols zu jedem beliebig Quantum zu beziehen. Feinsten Borichus per Kumpf 1 st. 16 kr., Mosinen, Corinthe Mandeln, selbst gestoßenen Censon=Zimmt und Melis, Citronat wordengeat, sowie einen reinschmeckenden Cassee von 28 kr. bis zu den feinsterten. Ia. wasserhelles Betroleum 7 kr. per Schoppen, Ia. Stear lichter 24 fr. per Baquet, 24lothig, IIa. 22 fr. empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichftrage 28. **20**907 fcone reine Soll. und gute Ganger werben | Kanarienvogel, billig abgegeben Abelhaidstraße 6. 204 Dammelnetta, prima Qualität, schwerfte Sorte, per Pfd. 16 tr. bei J. Seewald, Dbermebergaffe 48. gute und niigliche Apparate jum Roch Braten, Röften und Heizen, und sonstige Feuerun Geräthschaften empfiehlt L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 208 Frantfurter Flaschenbier aus ber Brauerei von Benrich per Flasche 9 (bei 12 Flaschen frei ins Saus geliefert) empfiehlt 209 Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Goldgaffe 8 find Aepfel im Birnfel und Malter zu vertaufen. Alte Waffen werden zu taufen gesucht. Dah. Langgaffe 37.

Drud und Berlag unter Berantwortlichfett von A. Schellenberg.

Biesbadener

Samstag

18.

733

ung

8.

2092

1983

e 7.

tebig

173

athe

fetul earn

28.

204

201 odi

208

427

(II. Beilage zu Ro. 300) 21. December 1867,

U ZUM NERUTH

Stiftftraße.

Morgen Sonntag, Nachmittags 41/2 Uhr anfangend :

ausgeführt von Mitgliedern ber Rapelle des 80. Infanterie-Regiments.

Rach demfelben :

Restauration im großen Saal, sowie fammtlichen Rebenfalen. J. P. Hebinger. Hochachtungsvoll

Gafthaus zum Gutenberg, Nerostraße 24. Morgen Sonntag:

a is in the first

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entree frei.

17316

Morgen Sonntag von Rachmittags 4Uhr an findet in meinem großen Sagle

fatt, wobei Bier im Glas, Wein und gute Speisen verabreicht werden. Für nicht tangende Befucher find die oberen Localitäten geöffnet und gur Reftanration bestens eingerichtet. Ph. Volk, Actienbrauerei.

eld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Lichtscheu, M haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgaffe 2. 17325



Seftige Zahnschmerzen befeitigen fofort die berühmten

Tooth-Ache-Drons.

Driginalglafer à 18 fr. oder 5 fgr. bei

17838 C. W. Schmidt, Golbgaffe 2.

Alten Malaga und besten

mpfiehlt billiast

M. Crak, Langgaffe 39. 16748

Erfte Qualität Aunfthefe, bis jest von feiner anderen übertroffen, empfiehlt Heinrich Müller, jedem Quantum 20746 Metgergaffe 13, 1 Stiege hoch.

Mheinweine:

Winkler	1.
Erbacher 1865r	einfastließ-
Sattenheimer 1862r	₩.
Rauenthaler 1862r 1 " — "	Et m
Johannisberger Dorf 1859r 1 , 12 ,	Flasche e
Rübesheimer 1862r	in the second
Geisenheimer 1862r 2 " — "	35.
Aßmannshäufer rothen 1865r	Per
Oberingelheimer " 1862r 1 " - "	A PURE TO SERVICE

In Gebinden billiger.

Die Weine sind sämmtlich reingehalten und von vorzüglicher Qualität, beere Flaschen nehme zu 6 fr. per Stück zurück.

17312

August Hoch, Metgergaffe 3.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Querseld, empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 17323

Goldgasse Friedrich Butz, Goldgasse Rr. 23.

Tailleur pour dames,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Damenkleider, Jacken, Mäntel, Baletots u. s. w. nach den neuesten Modellen und unter Zusicherung reelle und guter Arbeit.

Zu verkaufen:

Möbel in Mahagoni und Nußbaum, worunter zwei Garnituren, Soph und Stühle, Bettstellen, Tische, Schränke, Schreibtische, ferner lackitu Küchenmöbel, verschiedene Hausgeräthe, Porzellan, Glas, Lustre. Näherpedition.

Große Spanische Maronen, siiße vollsaftige Val.=Orangen, dinnschaalige Messina-Citronen

empfiehlt

Chr. Ritzel Wtw.

20082

Berliner Pfannkuchen,

täglich frisch bei

F. Schneider, Safnergaffe 9. 1825

Constantin Höhn, Opticus,

7 Langgaffe 7,

mpfiehlt auf Weihnachten optische und mechanische Instrumente, Brillen, Bince-nez, Lorgnetten in Gold, Silber, Stahl, Schildfrot, Horn u. s. w. mit selbst geschliffenen Gläsern, ferner verschiedene Barometer, Thermometer, Fernröhre, Operngläser, Loupen, Reißzeuge (Arau) zu billigen Preisen. 20204

Wegen baldiger Heimreise! 2035

Großer Ansverkauf

in den bekannten besten waschledernen Glacéund dänischen Handschuhen; auch empsehle ich eine große Auswahl Winter-Handschuhe zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Handschuh-Lager von M. Pfister aus Tyrol, neue Colonnade,

unterer Pavillon vis-à-vis den 4 Jahreszeiten.

A. Schirg,

2 Schillerplatz 2,

empfiehlt zu bevorstehenden Feiertagen: seine bekannten feinen Mehlsorten,

(itat,

3

affe

3.

ntel, eeller

7513

pho

dirte

Näh.

)868

Rosinen, Corinthen, Sultanini, Mandeln, Citronat, Orangeate, alles ganz frisch, sowie feinsten Ceylon-Zimmt, feingemahlene Raffinade, reines Schweineschmalz, Ia. Schmelzbutter.

Ausverkauf.

Wegen vorgerückter Wintersaison verkaufe ich meine sämmtlichen Hite zu Wergewöhnlich billigen Preisen. H. Mayer, Modistin, Taunusstraße 10.

Täglich frische Königsberger Figuren und Randmarzipans verwürflung Nachmittags von 4—7 Uhr in der Conditorei von Schmitz Godefroit, Webergaffe 4. 19815

Ein mittelgroßes, maffives Saus mit Garten in einer gesunden Lage, ift Been Familienverhältniffen zu verkaufen. Nah. Exp. 20606

Eine schöne Kiste, für Dienstmädchen geeignet, ist billig zu verkaufen. 20953

& Thee

in allen Sorten

von J. T. Monnefeldt in Frankfurt a. M. wie weisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant

17320

Webergaffe im Sotel be Raffau.

Café-Lager

von C. W. Schmidt, Goldgasse 2

Mein reichhaltig affortirtes Cafe-Lager, mit einer Auswahl von cim 30 Sorten der gesuchtesten Marken, erlaube mir hiermit in empfehlende Erinnerum zu bringen.

Mittelfeine Sorten offerire schon von 22 fr. an per Pfund. Die Preise billigft gestellt und tritt bei Abnahme eines größeren Quantums entsprechent Breisermäßigung ein.

Gebrannter Café.

ftets frisch und gut gebrannt, per Pfund 36, 40, 48, 52, 56 fr., 1 fl., 1 fl. 12h 19533 C. W. Schmidt, Golbgaffe 2.

Thee-Lager

bei Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

Thee und Chocolade

in allen Gattungen empfiehlt billigft M. Thile, Martiftrage 11. 1946

Jum An- und Auskleiden find mir von einer Fabr zum Berkauf übertragen. A. Seebold. 1941

Fin zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterhaus großem Hofraum nebst Schuppen, einer bestehenden Schmiede-Bertichtungen, steht unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres der Exped. d. Bl.

Ein schöner, neuer Damen=Schreibtisch ift billig zu verkaufen. Nähm in ber Exped. d. Bl. 2096

350 Flaschen feinsten Bordeaux werden & 1 fl. 36 tr. abgegeben. 2016

Beste reinschmeckende Java-& Ceylon-Café's iß), per Pfund 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44 u. 48 tr., Mocca-Café per Bfund 48 fr., best gebrannten Java-Café per Pfund 40, 44, 48, 52 u. 56 fr., und best gebrannten Mocca-Café per Bfund 1 fl. empfiehlt A. Schirmer, Martt 10. 20690 ent. Cigarren, Thee und Chocolade Carl Jäger, Langgaffe 16. empfiehlt für bevorftehende Feiertage Gemalte Holz-Rouleaux, febr bauerhaft, fowie gemalte Solz-Unterlagen für Flafchen, Lampen 2c. 2c. 2 empfiehlt Carl Jäger, Langgaffe 16. Bie alliährig habe ich auch dieses Jahr die fo beliebt gewordenen ctra terun geruglosen, vengalishen Prei jur prächtigen, effectvollen Beleuchtung bon Chriftbaumen cheni wieder vorräthig und empfehle folche zur geneigten Abnahme. Carl Jäger, Langgaffe 16. 20818 12 t Conrad Martin, Uhren-Handlung, Maing, Ludwigstraße 7, Mainz. empfiehlt zu paffenden Weihnachts-Geschenken: Biener Regulateur = Uhren, Pariser Pendules, 8 Tage gehend, von 18 fl. an. 14 Tage gehend, von 15 fl. an. Bute filberne Cylinder-Uhren 10 fl. Schwarzwälder Uhren Rleine Spindel-Uhrchen in Gilber und Reugold 6 fl. unter Garantie. von 1 fl. an. Schwere golbene Anker-Uhren 36 fl. Gududs : Uhren Shone golbene Damen-Uhren in elegant geschnitten Solgtaften 1945 26 fl. unter Garantie. von 10 fl. an. Fabri 1947 Bündnabelgewehre als Uhrichluffel, Diefobeliebten Wedaillon-Ralender gut vergoldet, 1 fl. 12 fr. 30 fr. rhan. Sehr schöne Nacht-Uhren zu 9 fl. 20705 20869 Tereb 697 find in großer Auswahl eingetroffen. Carl Bonacina, neue Colonnade 34. 1710 für Chriftbaume empfiehlt billigft lähen 2091 6. Roch, Dietgergaffe 15. Dehrere weiße, zweithurige Rleiberfdrante und runde Tifche fteben billig 20749 204 lu vertaufen. Rah. Expedition.

en

95

Weihnachtsgeschenken geeignet,

Eine schöne Auswahl ganz feiner Tederwaaren, Portemonnaies von 2 fl. 30 fr. bis 6 fl., Cigarrenetuis von 5 fl bis 10 fl., Chatelaines.

die sehr beliebten neuesten

Radel=Etuis mit feinen englischen Radeln, zu kleinen Geschenken sehr passend, sowie auch eine Partie ausgesetzter Gegenstände zu sehr billigen Preisen, bestehend in Portemonnaies, Börsen, Cigarrenetuis &c. besindet sich alte Colonnade 26—27 am Durchgang. 2023

Reichaffortirtes Minfifalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

jum Bertaufen und Bermiethen.

17301 Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Ellenbogengasse Nr. 10.

Großer Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meiner auswärtigen Meggefchäfte vertaufe ich die auf Lager

habenden Waaren unter dem Fabrifpreife.

Große Auswahl in verschiedenen Damen- und Herrn-Reisesäcken, Ledertäschchen in Juchtenleder, seine Wiener Portemonnaies, Brieftaschen, Cigarrenetuis, serner eine große Parthie Brochen und Ohrringe, schöne Albums, sonstige
verschiedene schöne Gegenstände, welche sich gut zu Geschenken eignen, serner
mache ich auf 500 Duzend Winter-Handschuhe in allen Größen ausmerksam,
die allerseinsten Herrn-Handschuhe mit Peluche-Aufschlag, die sonst 3 fl. und 1 fl.
12 fr. kosteten, zu 48, 36 und 30 fr., sür Damen und Kinder von 24 kr.
auch sonst ganz gute und seine Waare, schöne waschbare Taschentücher für 18 kr.,
auch sonst verschiedene Taschentücher in Seide, sowie sehr schöne Cachemire sür
Herrn, endlich eine große Ausstellung von Kinderspielwaaren von den seinsten
bis zu den ordinärsten, so daß ein Jeder kausen und viel Geld sparen kann
und schöne Waare bekommt.

Ellenbogengasse 10.

Ellenbogengasse 10.

Haus-Berkauf.

In einer neuen Straße mit herrlicher Aussicht ist ein vor 6 Jahren gam massiv, 2stöckig mit Frontong, gebautes Haus nebst einem zweistöckigen Hinterban unter vortheilhaften Bedingungen billig zu verkaufen. Dasselbe enthält 3 Salons, 9 Zimmer, 3 Küchen, 4 Dachkammern, im Souterrain 2 Küchen, Speisekammern und 4 Keller. Der Hinterban enthält 7 Zimmer und Kücht nebst Remise und Waschfüche und ist mit gutem Trinkwasser versehen. Näh in der Expedition zu erstagen.

Brodhans Convers.=Lexiton, 7. Auflage, billig zu vert. N. Exp. 20949

Gustav Warnecke, L. Langgasse 11. **Opticus**, Langgasse 11. rte- empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges von lager in allen optischen Gegenständen zu möglichst billigen Preisen. Zu Weihnachtsgeschenken irtie empfehle mein großes Lager in nemb gestickten Tafchentüchern, fid glatten Taschentüchern in allen Größen, in flarem und 0233 dichtem Batist, sowie in Leinen und mit buntgedruckten ih: Borduren . gestickten Gravatten. gestickten Kragen und Manschetten, glattleinenen Bragen und Manschetten, gestickten Unterröcken, Blousen und Garnituren in Mull und Batist, glatten und gestickten Bemdeneinfaten, gestickten Streifen und Ginfaten in Mull, Jaconet und Bager Leinwand. Damenwäsche jeder Art, Corsetten, Spiten und Spitengegenftanden jeber Urt, als: Aragen, Barben, Sanchons u. f. w. rftige Preise billigst. erner fam, H. W. Erkel. Webergasse 4. 20575 HALLING CONTROL OF THE PROPERTY OF THE PROPERT niten fleine holl. Gold= und Silberfische ind eingetroffen per Stück 36 kr. bei 10. 3. Adrian, Marktstraße 36. Feinst alten Jamaica-Rum, Arrac de Batavia, Cognac, gam tenevre, achtes Schweizer Kirschwasser & Extrait d'Absinthe, nter einste Anisette, Curação, Pfeffermunz, Magenbitter und verschiedene that Punsch-Essenze von Jos. Selner in Düffeldorf, J. A. chen, sider in Düffeldorf und Frz. Jos. Daniels in Coln, empfiehlt in Rab anzen und halben Flaschen, sowie im Anbruche 9927 M. Schirmer, Martt 10.

1841 949

Delenenstraße 13 steht ein gut gearbeitetes Rähtischen billig zu verk. 20945

Zurückgesetzte Seidenstoffe! Sowere quadrillirte Seidenftoffe für Aleider (früherer Breis 30 fl. das Ale fowie eine große Auswahl von fdmarzen Seidenstoffen in foliden Qualität au bortheilhaften Breifen in ber Seidenwaarenhandlung von pailme Sam ebe Berlinische Feuer-Versicherungsnact versichert Baaren und Mobilien zc. gegen Feuerschaben zu festen und b General-Agentur von ligen Brämien durch die H. Schlachter, Langgaffe 1 wer 18957 Mein Lager ganzer Zimmerteppiche in Wolle, Bruffels und Plus Treppenläufer in Brüffels, Zimmer-Carpeten, Sopha= und Bettvorlage fowie Blifch= und Caschmirtischdeden in reicher Auswahl halte befte Adolph Sabel. "Colnischer Sof". 173 empfohlen. empfiehlt feine Colonial= und Specerei : Baaren gu den billigften bei bester Qualität. und Schreibzenge verschiebener Art, elegant und practisch, in schönfter An C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 4 cupit wahl empfiehlt billigft Bu Weihnachten empfehle eine ichone Auswahl herrnhalsbinde Slips und Anoten. NB. Da ich diesen Artikel nicht mehr führen will, so verkaufe ich dieselb au und unter bem Ginkaufspreis. 28. Steinmek, Goldgaffe 1 Wellritftrage 9 find ein- und zweithurige ladirte Rleiberichrante, lad Bettladen 2c. zu verfaufen. Boldgaffe 21, tauft und vertauft fortwährend Cille tragene Herrus und Damentleider. ohne Febern jum Schlafen, Arbeiten ruchbandaaen Marschiren werden nach Mag bequem Carl Eller in Schierftein. gefertigt von Ein Zafel:Hlabier, gut im Stande, habe ich Auftrag fur 80 fl. gu Matthes, Warfiplay 3. 192 taufen.

Drud und Berlag unter Berantwortlichteit bon A. Schellenberg.

Wiesbadener

Tagblatt.

Samstag

(III. Beilage zu Ro. 300) 21. December 1867.

Die unterzeichneten Buchhandlungen beehren sich ers gebenst anzuzeigen, daß sie wegen des bevorstehenden Weihnachtsfestes

Sonntag den 22. d. Mts.

mch am Nachmittag ihre Geschäftslocale geöffnet haben verden.

Feller & Gecks. Jurany & Hensel. Chr. Limbarth. Wilhelm Roth.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung

(3. Greiß).

20998

Winterartikel, als: Kaputzen, Seelenwärmer, Herrn- u. DamenKleidchen, Jäcken, Käppchen, Herrn- und Frauen-Unterhosen und Unterjacken, Handschuhe, wollene und seidene Kopftücher, Filzschuhe u. dgl. m.;
Veberzogene Crinolinen in Wolle und Baumwolle, in
verschiedenen Farben, fertige
farbige Unterröcke, Corsetten in weiß und grau, Kinder-Corsettchen und
Leibchen, Regligschauben, weiß seinene Taschentücher, seidene Herrn- und
Damenbinden

mpfiehlt in guter Waare zu äußerften Preisen

Langgaffe 16, Sebastian, Langgaffe 16, vis-à-vis der &. Schellenberg'ichen Sof Buchdruderet.

20985

Hhren-Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenft an, daß ich eine Sendung der geschmackvollsten Pariser Pendules erhalten habe. Gleichzeitig mache ich auch ausmertsam auf eine reiche Auswahl goldener und silberner Herrn- und Damen-Uhren als passendes Weihnachtsgeschent.

Adolph Feix Wwe., Hof-Uhrmacher,

1015 Webergaije 3.

Wohnungs-Veränderung. 21000

Bon heute an befindet sich meine Wohnung Röderstraße 33, was ich lermit ergebenft anzeige. Achtungsvoll Wiesbaden, den 18. December 1867. Chr. Jung, Schneibermeister.

Saalbau Schirn

Borgugliches Biener Bier aus ber Actienbrauerei in Raffau, per G 6 fr., fowie Binter-Lagerbier per Glas 5 fr.

eihnachts-Ausste

und täglich Figuren=, Rand= und Marzipan=Berwürfelnug bei Schmitz Godfroit. Weberga 20589

Keiper, Wichelsberg

empfiehlt auf bevorstehende Feiertage feinstes Kaisermehl von der k. k. szegediner Export-Damp mühle in Wien, neue Rosinen, Corinthen, Mandell Citronat und Prangeat, Melis und Raffinade, ganze m gestoßene, zu den billigsten Tagespreisen, prima Schma per Pfund 22 fr. und wasserhelles Petroleum per Schoppe The standard of the standard o

hnachts-Ausste

Neugasse 11.

Seute frisch eingetroffen eine große Unswahl ber schönsten und neuesten Gegenstände zu Weihnachts Geschenken für Herren, Damen, Mädchen und Kinder, welche zu sehr billigen Preisen abgegeben werden und laden zum Besuche ein

G. Rach & Comp.

Das große aren-Lager von befindet sich Säfnernasse 5.

per Pfd. 14 fr. bei

De. Baum, Rengaffe 13

In meinem neuen Deetgergeschäft ift fortwährend zu haben: 1. Quali Mindfleisch per Pfund zu 14fr., Sammelfleisch 14 fr. und Ralbfleisch 15 20138 6. Baum, Goldgaffe 8

Beinbergspfähle, Sadlloge und Sadideiben vorrathig bei

W. Gail, Dotheimerftrage 29a.

Martin Ceib, Saalgaffe 20, fauft Anodien, Lumben u. Babier. 206 ale

Büchsenmacher, Rirmanie

empfiehlt zu passenden Weihnachtsgeschenken sein Lager in Lefaucheux-, Zündnadel-, Schnelllade- und Percussions - Gewehren, sowie Revolvern, Pistolen 2c. 2c. zu allen Preisen unter jahrelanger

Garantie. Zugleich empfehle ich eine große Auswahl in Militär= Eäbeln und =Degen, das Neueste in Jagd=Artifeln, Jagdfittel in allen Größen, Fechtgeräthe, Kindersäbel

und Degen zu den äußerst billigen Preisen.

Für passende Weihnachts-Gelchenke

empfehlen wir eine große Partie Lederwaaren, beffehend in Portemonnales, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Photographie-Albums &c. zu bebeutend herabgefetten Breifen. Gleichzeitig halten wir unfer affortirtes Lager in allen andern einschlagenden Artifeln bei prompter und billigfter Bedienung beftens empfohlen.

Webergaffe Webergaffe Mr. 32. Mr. 32.

Papier- & Schreibmaterialien-Handlung, 20500 Buchbinderei.

Ausverkant achter Corallengegenstände.

wie Collier und Urmbander für Damen und Kinder von 48 fr. an bis 1 4 fl. per Stud (mit Goldschloß), zu Weihnachtsgeschenken fich eignend. Rene Colonnade Mr. 32.

Bu herabgesetzten Preisen verkaufe eine Parthie

Damentasch

A. Flocker, Webergasse 17.

Um mit dem Defte meiner Epielwaaren ju raumen, verfaufe jolde unter em Einfaufepreife und moche noch befonders auf einige fehr ichone Buppen= luben und Richen aufmertfam, welche fehr billig abgebe.

F. Lehmann, Goldgaffe 4, Ede bes Grabens. 226 achziegel.

alle, zu faufen gesucht bei Georg Machenheimer, Reroftrage 9.

der Augenheilanstali alte Colounade 5 und 6, empfiehlt sein reichhaltig affortirtes Lager optischer & physikalischer Gegenständ als: Brillen, Pince-nez, Lorgnetten Thermometer, Barometer, Feld stecher, Compasse, Wasserwaa Zen. Reisszeuge 20. zu anerkannt billigen Preisen auf's Beste. Aufträge und Reparaturen werden in kürzester promptest ausgeführt. meiner sämmtlichen Kleiderstoffe. Chr. Jul. Schröder. 20448 12 große Burgstraße 12 Die neuesten Besatzartikel. als: Atlasslechten, Atlasgallons, Zackenband in Sammt und Seide, Perk bänder, Perlenfransen, Gold- und Blumenbänder, türkische Gallons, farb und schwarze Ligen, Atlas, Sammt und Taffet, gerade und schräg geschnitte Guipure, Tülle und Blonden, Spigen und Ginfage, alle Arten Knöpfe e'em Befat paffend billiaft bei gum Bergieren bon Chriftbaumen, empfiehlt Adolph Röder, Sof Conditor befter Qualität, in jedem Quantum, fleingemad Buchen: Scheitholz und Bellchen, fortwährend haben beitrabunggattig au ma Carl Beckel jum., Schachtstraße 7. Beftellungen tonnen auch gemacht werden bei ben herrn G. Bad, Ren 10 ftrage 38, G. 3 ager, Langgaffe 16, und Fr. Feix, Beisbergftrage 2. 209

Pariser Blumen und Federn,

direct bezogen aus den besten Pariser Fabriken, von den billigsten bis zu den feinsten, empfiehlt in großer Auswahl und sehr billigen Preisen.
P. Peaucellier, Wichelsberg 8.

Fertige Damenhüte,

angefertigt nach den schönsten und neuesten Barifer Model-Siten, em-

pfehle zu äußerst billigen Preisen. Alle Arten von Hüten und anderen Putzartiteln werden auf Bestellung

raid und geschmactvoll angefertigt.

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Thee und Chocolade

17322

empfiehlt A. Schirg, Schillerplatz 2.

Nähmaschinen-Fabrik

von

August Sternberger,

Für schöne und nütliche Weihnachtsgeschenke empfehle ich ganz besonders meine

nen verbesserte Familien = Handnähmaschine, welche sich besonders auszeichnet von allen andern Dasch in en wegen ihrem guten und schnellen Rähen. Alle Apparate werden derselben gratis beigegeben.

Preis 30 fl.

Auch find diefelben eingerichtet mit bem Tuge gu

Meten. — Hand-Rähmaschinen wie bei Agenten a 21 fl. Alle Reparaturen werden billig und schnell gemacht.

17701

Schulkästchen

mit und ohne Schloß in großer Auswahl billigft bei

C. Schellenberg, Goldgaffe 4. 451

Billige Weihnachts=Geschenke! Häfnergasse 10

sind alle Sorten Brochen, Ohrringe, Uhrketten, Manschettenknöpfe mit und ohne Buchstaben, Portemonnaies, sowie Raputzen, Scelenwärmer, wollene Jaden- Unterhosen, Aragen und Manschetten, alle Sorten Filzschuhe und Panstoffeln zu sehr billigen Preisen zu verlaufen; auch wird eine Parthie Schreis Buppen unter dem Fabrispreis abzegeben. W. Hack. 20850

Den Reft meiner Caputgen, Anabenhütchen und Ritterstauchen vertaufe

3. Lehmann, Goldgaffe 4, Ede bes Grabens 226

Allen Rauchern empto Dem Tabak das der Gesundheit so schädliche Nicotin zu entziehen, fertich eine neue, anerkannt dem Zwecke vollständig entsprechende **Pfeisenröhre** a die sich anßerdem immer rein erhält, zu jeder Art Pfeisenköpfe zu gebrauch und daher das Befte ift, mas barin exiftirt. — Borrathig und gu Weihnacht gefchenten paffend, find lange Bfeifen mit bergleichen Röhren. 21001 Moritz Schäfer, Bebergaffe 23. Bu ben bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen bringe ich meine reingehalte Beine in empfehlende Erinnerung gu ben billigften Breifen. Guntersblumer die große Flasche zu fl. 30 fr. Riersteiner Beifenheimer 62r 3/4 Litre 36 Müdesheimer 65r Ober=3ngelheimer 62r 3/4 Litre !! Champagner (Gillery) aus ber Fabrit Carles Beibfied in Reims Pallat, Weinhandlung, 20989 untere Webergaffe 4. Filzstiefeln mit Ralb- und Lacklederbesat, Rinder=Filzstiefeln, graue Fil Bantoffeln, Stramin=Bantoffeln, Kinder-Filzpantoffeln, Kitzleden ftiefeln für Damen, Kinderruffenftiefeln, graue Pelzstiefeln bet J. Wacker, Goldgaffe 20. 2076 Wegen Abreise bleibt der Laden von den 23. December bis zum 2. Januar and commonors in allen Battungen und ftets frifder Baare gu ben befannten Preifen 17321 Tull = Schleier von 12 fr. an, Spitzen = Belerinen von 36 fr. an, Arten Reise von 4 fr. an empfiehlt billigft 242 P. Peaucellier. Midelsberg 8. Englischer und Frangofischer Unterricht wird ertheilt bon einem pra tifch gebildeten Manne. Diah. Erp. Gine Dame wünscht Stunden in englisch, italienisch und Diuf 2099 和11 ju ertheilen. Dab. Nicolasitrage 5.

Serm. Ziegler. 2024
Ein schon gezeichneter Baftard ju 4 fl., Bruffeler wahnen ju 2 fl. 30 h
und eine Sarmonita zu 2 fl. find zu verlaufen Beibenberg 6, 3. St. 2098

Dit der heute stattfindenden Gröffnung meiner Badevei, Safnergaffe i empfehle mich unter Buficherung reeller Bedienung ben geehrten Confumente

Allon Som is soll feiden.

1857r, 1858r, 1859r, 1861r, 1862r, 1865r Rheinweine von 24 kr. bis 3 fl. per Flasche, Bordeaux-Weine von 36 kr. bis 1 fl. 30 kr. per Flasche, sowie mouss. Rheinweine und Champagner zu den billigsten Preisen empfiehlt bestens

20928 fformed H. Schünemann, Reugasse 9.0

Magasin anglais.

Adolph Scheidel, Hoflieferant, Webergasse, im Hôtel de Nassau,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass seine bekannte

Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet ist. Sie enthält das Neueste und Schönste in

Fantasie-, Luxus- und Gebrauchs- Gegenständen. Feine Kinder-Spielwaaren

20277 in sehr grosser Auswahl.

Rothwein-Berkauf.

Zwei halbe Stück 186fer vorzüglicher, rein und gut gehaltener Jugels heimer rother Wein, welche noch am dortigen Plate lagern, find billig zu birfaufen. Proben ftehen zu Dienften. Näh. Exp. 20851

Circa 100 Centner Kartoffeln,

ester Qualität, werden im Ganzen ober auch in kleineren Quantitäten zu fl. per Malter (2 Centner) verkauft. Auch wird gutes Wiesen= und kleehen billig abgegehen. Wo, fagt die Exped. b. Bl.

Ein elegantes Arbeitstischhen, passend für eine Dame um Weihnachtsgeschenk, steht zu verkaufen bei

August Ortel, Maler und Takirer,

9806 Belenenstraße 12.

Gine Partie weiße Stulpengarnituren von 24 fr. an bis zu den feinsten borten bei F. Lehmann, Goldgaffe 4, Ede bes Grabens. 226

Franz Alsbach.

Vergolder, 1865r Hiselawelme pen

Webergasse No. 4

empfiehlt fein reichhaltiges Lager von

Spiegeln jeber Größe, Soldrahmen jeber Art, Gold: und Bolitur Leiften,

übernimmt das Ginrahmen von Delgemälden, Rupferstichen und Bilbern Mugemeinen, fowie die Reinigung alter Delgemalbe.

Franz Altstätter Sohn,

empfiehlt fein Lager in: fertigen Berrn= und Damenhemben jeder Qualität, (nicht Borrathiges wird nach Daß schnellftens angefertigt), Serrn-Rragen und Manfchetten - Semben-Ginfage, alle Sorten Leinwand — Rüchen= und Tellertücher, Tafdentücher - Fonlards, Raffee= und Theefervietten in grau und chamois, alle Sorten Chirtings von 12 fr. per Elle an, gestreifte Benge — Biques — Faconnes, acht englische Madapolams in vorzüglicher Qualität, Babe-Sandtiicher (Turkish Towels), Strumpfwaaren aller Urt - Salsbinden, Flanell-Semden in großer Auswahl.

Weste Preise.

Hi ogie

e I

ur

ille

elié

Di

M

vec

Feinstes Confectmebl

neue Rofinen, Corinthen, Mandeln, Anis, Citronat, Drangeat, Sir hornfalz, Banille, feinft geftogenen Bimmt, Rofenwaffer empfiehlt billigft 19. 3. 2Beil. Webergaffe 34. 20

febr preiswurdig eine zweifpannige Raleiche, neueste Façon, Friedrichftr.

. Weachenheimer, Kupferschmied, Goldgaffe & empfiehlt fein Lager in allen Gorten Rubfermaaren; auch werden Berginnereien fchnell und billig beforgt. 20650

Originalzeichnungen und Copien gu Stidereien aller Art, fowie Blum zierrathe ju Teftgefchenken find gur Auswahl vorrathig ober werben Origi nach Bebarf gefertigt von Amalie Schener, Faulbrunnenftrage 10.

Baffend für Beibnachte-Gefchente! Ginige Barger Ranarienvogel, Sanger, ju 3 fl. 30 fr. per Stud find gu verlaufen Martiftrage 11. 20 Drud und Berlag unter Berantwertlichfeit von M. Gdellenberg.

Wiesbadener

Tagbanden Bentinen ieber Art.

Samstag (IV. Beilage zu Ro. 300) 21. December 1867.

Passendes Weihnachtsgeschenk.

Bei uns zu haben:

Dictionnaire populaire illustré

Histoire, de Géographie, de Biographie, de Technologie, de Mythogie, d'Antiquités, de Droit usuel, d'Art militaire, de Beaux Arts et e Littérature par Decembre Alonnier, avec 600 Illustrations gravées ur bois, reproductions de tableaux et de scènes de moeurs, vues de illes, de batailles, types, costumes, portraits etc. etc. 2 vls gr. 4. elié fl. 14.

Buffon populaire illustré.

Dictionnaire d'histoire naturelle, comprenant la Botanique, la Zoologie, Minéralogie, la Géologie et les curiosités et merveilles de la nature, vec une masse des illustrations. 1 vlme relié fl 10.

Jurany & Hensel.

Chairriete Merle and Bracktonsochen:

Illnitrirte Werte und Prachtausgaben:

Raulbach's Göthe-Gallerie und Schiner Gallerie. — Pecht und Romberg's Göthe-, Schiller- und Lesing-Gallerie. — Uhland's Gedichte illustrirt. — Buddenbrock, Jehovablumen. — Bernatz, Palästina. — Dentsches Leben in Lieden. — Dentsches Leben im Glauben. — Overbeck, Weihnachtsalbam. — Awme Schrödter, In Krend und Leid, Baternuser, Um Lebe und Kunst. — Ludwig Richer, Für's Haus, Neuer Strauß, Beschauliches, Baternuser. — Stilfe, Das Jahr, Hauschronik, Hausland. — Dore's Märchen. — Gräfin St. Genois-Stolberg, Deutsches Lied in Ton und Vid.

Buchhandlung von Feller & Geds in Wiesbaden

232 (Ede dr Lang- und Webergaffe).

MAN THE TOTAL WENT TO THE TOTAL THE TOTAL TO THE TOTAL TOTAL TO THE TO

Borzügliches Frankfurter, Wiener und Baireuther Export-Bier im

Prima Schmelzbutter

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Gde der Heugaffe und Maritftrage.

pfehlen

WILHELM WIRTH,

Papier-, Schreib-& Beichnenmaterialienhandlung?

empfiehlt zu bevorftehenden Weihnachten folgende, gu Weicheuten fich ein

nende Wegenstände, als:

Bhotographie-Albums, einfache und elegante, Schreibmappen mit und ohn Einrichtung, Brieftaschen, Porteseuilles, Bistenkarten- und Eigarren-Etw Portemonnaies, Beutel, Necessaires, Schmuckkästchen, Papeterien, Luxu papiere, Wand-Zeitungsmappen, Lesepulte, Poesie-, Notiz- und Stamp bücher (Schreib-Album), Ballfächer, Lampenschirme und Lampenschlem Reißzeuge, Schreibzeuge, einfache und elegante, Briefheschwerer, Uhr-Gesta und Halter, Taschen- und Federmesser, Schul- und Federkästchen (Grisskäschen), Farbekasten, einzelne Aquarell-Farben in seinster Qualitätschen-Etuis, sarbige Kreidestifte, Stereoscop-Apparate und Bilbe Photographien, Genre-Bilber und Ansichten, Metachromathpie, vollständschrons, sowie einzelne Bilber, Borlagen zu Laubsägearbeiten, Wiodellsbogen, Kauschgold und Silber, Golb- und Silberschaum, bunte Papien Betschaften in Buchstaben, und in ganzen Damen-Namen, Jugendschrifta Bilderbücher und Bilberbogen, Spiele, evangel. und kathol. Gesangbücke einsach und elegant gebunden, sowie alle Sorten Schreib- und Zeichnu materialien.

210

Rie

eder

Breise billigst. Sbenso empfehle ich meine Barfümerien, sowie Cigarren, äußerst bill und gut, zur geneigten Abnahme.

Piano-Magazin

von S. Hirsch, Tannusstraße 25,

empfiehlt für herannahende

Weihnachten

sein reichhaltiges Lager selbst ausgewählter Instrumente aus den renommirtesten Fabriken, und leistet derselbe bei billigen Preisen dreijährige Garantie. 20635

Photographie-Albums,

dauerhaft und elegant von 36 Kreuzer an per Stiick!
20837 Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

Ein eleganter Pfeilerspiegel 6' hoch 3' breit steht billig zu verkaufen bei 20730 A. Bauer, Bergolder, Mauergasse 2.

Billige Weihnachts-Geschenke.

Eine Collation sehr schöner Bilder mit und ohne Rahmen, bestehend in Oelgemälden, Aupferstichen, Aquarell=Lithographien, sowie eine Anzahl Mappen mit Sammlungen verschiedener kleinerer Bilder; ein Tafel= Service für sechs Personen.

C. Leyendecker, Kirchgaffe 17.

Tanz-Unterrichts-Unzeige.

Um mehrfach an mich ergangenen Wünschen entgegegen zu kommen, bin ich gesonnen, wie in den früheren Jahren, wieder einen zweiten Eursus für Lanzunterricht zu arrangiren, und soll derselbe in den ersten Tagen des Monats Januar 1868 seinen Anfang nehmen. Die geehrten Herrschaften, die sich dabei zu betheiligen wünschen, wollen die Anmeldungen gef. baldmöglichst an mich gelangen lassen.

Wiesbaden, im December 1867. Otto Dornewass,

21019 Goldgasse No. 8, 1te Etage.

Wit dem 1. Januar k. J. werde ich an dem hiefigen Plaze eine Salz-Riederlage errichten. Mein Verkaufslotal befindet sich am Rhein in der Partheymüller'schen Behausung neben dem Königl. Hauptsteueramte und vis-d-vis dem früheren Salzmagazin. Durch meine langjährige Thätigkeit als Magaimier in dem Herrschaftlichen Magazine mit der Branche vertraut, versichere ich gute Waare und womöglich billige Preise. Für Wiesbaden habe ich dem Herrn Gustav Birnbaum, Michelsberg No. 3, den Verkauf übertragen, woselbst alle Salzsorten auf Lager sind.

Biebrich, im December 1867. Carl Fink. 21029

Bur geneigten Abnahme empfiehlt: Kaputzen, Seelenwärmer, gestrickte Aleidchen, Jäckhen, Unterhosen, gestrickte und gewebte Jaden, Cachenez, Echarpes, Binden, Kragen, Manschetten, Crinolinen, Corsetten, Taichentucher, weiß und farbig, Kammwaaren

Elise Clæs, geb. Knefeli, Marktplat 9. 21040

Extra feinen Borichufz, Rosinen, Corinthen, Mandeln, reinschmeckendes Schweineschmalz 22 fr., Petroleum 7 fr., sowie alle sonstige Specerei-Baaren empfiehlt zu den billigsten Preisen

21020 Ad. Kleber, Heidenberg 10.

Büber, Waschbütten, Eimer, Brenten, Butterfässer, Salzfässer, Kochlöffel, Schachteln, Schiebkasten, alle Sorten Siebe mit Draht-, daar- und Holzböden, Gewebe in Messing und Eisendraht, Drahtgeslechte in leber Art empfiehlt

Chr. Bengftler, Siebmacher, Michelsberg 22. 21009

Für Gartenbestzer. Sine Parthie sehr schöne Ahornbäume, Kastanienbäume, sehr starke Ulmen, Tannenbäume und Ziersträucher sind billig abzugeben. Näh. Exped. 21046
Ein schöner grauer **Bapagei** und eine große vollständige **Koulette** zu veraufen Emserstraße 20b, Parterre.

Stockfinten und Diftelfinten find zu verlaufen Römerberg 38. 21042

Derrnmühlgaffe 4 find Ruffe und Mepfel gu haben.

21038

Tanggasse Conditor Gottlie Tanggaffe Ho. 17 empfiehlt fein Beihnachtsconfect in allen Sorten. mit den innes Damptrunnimehl, neue Rofinen, Corinthen, Mandeln, Gultanini, fcone Drangen u Citronen, fowie Drangeat und Citronat empfehlen Schumacher & Poths am Uhrthurm, Ede der Neugaffe und Marftftrage. 437 Ein Photographie=Apparat, womit fowohl Portrait- als Landschaftebilder gemacht werden können, ift fam Stativ und einigem Bugehör, wegen Abreife, um den ftaunend billigen Bu von nur 20 Thaler zu verfaufen. Näheres Micheleberg No. 19 im zwein 210 Stock. Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1, vis-à-vis des Herrn Conditor Wen empfichtt alle in bas "Sattlerfach" einschlagende Artifel von dauerhaften Arbeit zu den außerft billigften Preifen. Befonders alle Corten Roffer, Rei 207 taiden, Schulrangen, Schlittschuhe, Hosentröger 2c. Beifes Rog, Zimmer 50, ju verfaufen: neues Barifer Sutchen, wa 208 Cachemirbloufe, fdweres Lyoner Seidenzeng zu einem Rleide. Mehrere gut gearbeitete Echantelpferde find, um fchnell damit zu raum 207 febr billig zu verkoufen Steingaffe 30. Gin grau-fdwarz geflecter Binicher hat fich verlaufen. Abgabe gegen Belohnung wird gebeten Wilhelmstraße 16. Berloren geftern Morgen ein weiß leinenes Zaichentuch, gez. M. S. Um Abgabe gebeten bei der Expedition gegen Belohnung. Geftern Abend murde auf bem Wege vom Ginhorn über ben Dichelebt die Emferftrage entlang eine fcmarge Belgmute verloren. Abzugeben ge Belohnung in der Expedition. 210 Wiesbaden, ben 19. December 1867. Gin Stud von einem braunen Boa verloren. Begen Belohnung Gi firage 10 abzugeben. Gine goldne Brille in grünem Futteral ift vom Curfaal ober von ba m bem Louisenplat 1 am Mittwoch Abend verloren worden. Gegen gute ! lohnung Louisenplat 1. eine Treppe hoch, abzugeben. Ein Rind, am liebsten 3 Jahre alt, wird in gute Pflege genom. R. E. 209 Gine Berfon, die fehr gut mit Bafchen und Bugen umzugehen verfid Nah. Langgaffe 4, 3. Stod. fucht Beichäftigung.

ein

Gesucht eine tüchtige Restaurationsköchin, persect für alle Ansprüche Küche und eine gesetzte Verson zu Kindern. Räheres Expedition. 199 Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird zu Weihnachten on Neujahr gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 201

Röchinnen, Rammerjungfern, sowie Haus-, Rüchen- und Kindermädchen guten Zeugniffen suchen Stellen durch Frau Petri, Langgaffe 23.

Gin Dienftmädchen gefucht. Raberes Dotheimerftrage 29. Gine anftandige Birtme fucht Stelle ale Saushalterin, Rinderwarterin ober felbftftanbige Röchin, bier oder auswarts. Dtaberes Expedition. Ein gebildetes Frauenzimmer, der frangösischen Sprache mächtig, in allen Sandarbeiten, sowie im Frisiren, Bügeln und Hauswesen sehr erfahren, sucht wegen Abreife der Berrichaft eine paffende Stelle als Rammerjungfer, oder jur Stütze ber Sausfrau, Gefellichafterin, ober zur Beauffichtigung von groferen Kindern hier ober auswärts. Rah. Exp. 21004 Ein Dadden, das felbfiftandig toden tann, fucht eine Stelle und tann gleich 20931 eintreten. Nah. Exp. Ein solides, treues Mädchen, sucht in einem Hotel oder Herrschaftshause als Zimmermädchen eine Stelle. Rah. Exp. 20991 Gine tütige, gesetzte Berfon, Die einer großen Deconomie burchaus vorfteben tann, wird als Saushalterin gegen guten Lohn gefucht. Jedoch nur folche, welche ichon ahnliche Stellen begleitet und die beften Zeugniffe haben, mogen 20993 fich melden. Hab. Erp. Gin folides Zimmermadchen fucht eine Stelle. Rah. Birfchgraben 5. 20969 Ein tüchtiges, gewandtes, zuverläffiges Bimmermatchen fucht eine Stelle in einem Sotel oder auch bei Fremden. Rah. Exped. 20994 Ein Dladden, bas burgerlich tochen tann und bie Sausarbeit verfteht, fucht auf Weihnachten eine Stelle. Räh. Röderstraße 35, Hinterhaus. 21044 Ein Midden, das gute Zeugnisse besitzt und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle und tanu gleich eintreten. R. fl. Schwalbacherftr. 3. 21034 Ein ordentliches Diadchen, das alle hausarbeit verfteht, fucht eine Stelle auf gleich ober auf Weihnachten. Nah. Langgoffe 4, 3 Stiegen hoch. 21030 Ein Sausburiche mit guten Zeugniffen fanu fogleich eintreten Reroftr. 24. 21051 Logis-Gesuche. Unf Mitte Januar wird von einer fleinen Familie ein fleines Logis, am 21003 liebsten in einem Seitenbau, gesucht. Nah. Exp. Ein alterer Berr wünscht bei einer anftandigen Frau (Familie), Die einiges Einkommen hat, Roft und Logis zu erhalten. Raheres mundlich. Abreffen-21008 Abgabe unter Dir. 4 S. in der Exped. Es wird eine Wirthichaft zu pachten gefücht. Rah. Exp. 20604 Auszuleihen Anfang Januar 16-17000 fl., im Ganzen oder getheilt, auf fichere Sypothet à 5 pot. Rah. Gip. 21002 Friedrichstraße 30 find moblirte Zimmer zu vermiethen. Delenen ftraße 14 Bel. Etage find gut mobl. Zimmer zu verm. 20986 20608 Bei ben berg 6 im 3. Stock ift ein einfach mobil. Stübchen zu verm. 20988 Blatterstraße 5 ift eine Dachstube auf 1. Januar zu vermiethen. 21036 Sonnenberger Chaussee 13a find 2, 7, 9, 16 comfortable, elegant eingerichtete große Bimmer, Ruche und allem Bubehor auf gleich zu ver-20909 mirthen. Bellritftrage 3 im 3. Stock ift ein mobl. Zimmer zu verm. 20999 In unferm neuerbouten Saufe in ber le hrftrage ift ter untere Stock gu vermiethen. Rah. bei Bh. Daier u. 3. Cramer. 20987 2 reinliche Urbeiter können Logis erhalten Robernrage 33. 21000 Gine Comiede-Wertftatte, auch ale Schloffer-Wertfiatte zu gebrauchen, ift gu 21045 bermiethen Steingaffe 25. 36 gratulire bem 28. Deufch zu feinem morgigen Geburtstage und wünsche, daß er diesen Tag noch recht oft erleben moge! Eine Wohlbefannte. W. Dt. 21006

Ein dreimal donnerndes Soch foll erschallen in die Wilhelmftraße 8 den fowarzen 23. Meufch zu feinem morgigen 26. Wiegenfeste! Bon Giner, bi m es nicht vergißt, Wenn bem fcmargen 23. fein Geburtstag ift.

A. von Baris.

Ein donnerndes Soch bem goldigen Bilhelm ju Bferde in der Bilhelm ftrafe 8 ju feinem morgigen 26. Geburtstage! Du follft noch recht lang Di vergnügt leben, ober auch wir, und zwar heute Abend am runden Tisch!

Deine durftigen Freunde.

Ein herzliches Soch und Blüd wünschet aus wehmuthigem Bergen ben schönen Rarl R . . . in der Faulbrunnenftrage zu seinem heutigen Geburts. tagel Einst lebte ich gludlich und froh

In der Hoffnung, Dein Herz zu besitzen, Doch die Göttin der Liebe war mir abholt, Du ließeft Dich von einer ander'n umftriden.

R ...

Marie Meier.

21027

Todes-Anzeige.

Wir machen hiermit die traurige Anzeige von dem heute Donnerftag den 19. December Morgens 6 Uhr nach langen, schweren Leiden erfolgten Ableben unsers geliebten Sohnes und Bruders Louis Dams. Um ftille Theilnahme bitten Die hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 31/2 Uhr vom Sterbehaufe, große Burgftrage 5, aus ftatt. 21033

Todes - Anzeige.

Allen Freunden und Befannten hiermit die traurige Dachricht, daß unfer liebes Rind Framz Mittwoch Abend 5 Uhr nach furgem Leiben fanft bem Berrn entichlafen ift.

Die Beerdigung findet Camftag Nachmittag halb 2 Uhr vom Sterbehaufe, Mauergaffe 23, aus ftatt. Um ftille Theilnahme bitten die tiefbetrübten Eltern Alex. Meier. 21025

Danksagung.

20995

Bermandten, Freunden und Befannten, welche an dem fcmerglichen Berlufte unferer innigft geliebten Tochter, Schwester und Braut, Margarethu, fo herzlichen Untheil nahmen, inebefondere Denen, welche Ste gur letten Ruheftatte geleiteten, fagen wir hiermit unfern innigften Dant. Elconore Steingässer.

Anna Steingässer.

Adolph Albert v. Monte-Dego. NB. Die beilige Deffe findet Montag den 23. December, Morgens 9 Uhr ftatt.

Lna hre Die Räu

dlu tidor einer

ring de f

Stra

uhre Dein mfge Opfe

rdrii

DQ111

era it t

Evangelijche Kirche. 4. Advent. Militar got'te & die nft Morgens 81/4 Uhr : Berr Divifionsprediger lob mann. Sauptgottes bienft Morgens 10 Uhr: Berr Rirchenrath Eibach. Radmittagsgottesdienft 2 Uhr: Berr Kirchenrath Dies. Betftunde in ber neuen Schule Morgens 83/4 Uhr: Berr Pfarrer Conraby. Die Cafualhandlungen verrichtet in ber nächften Woche Berr Bfarrer Conrado. Ratholijche Kirche. 4. Abvent. Bormittags: Erste hl. Deffe 61/2 Uhr; Militärgottesbienft 71/2 Uhr; Hochamt mit Bedigt 91/2 Uhr; lette heilige Deffe 111/2 Uhr. Nachmittags 2 Uhr ift Chriftenlehre. Täglich find h. Meffen um 61/2, 71/2 und 91/4 Uhr. Samftag Abends 4 Uhr ift Salve und Beichte. Evangelisch=lutherischer Gottesdienst, Rerostraße 21a. Um 4. Abvent. Bormittags 9 Uhr: Lefegottesdienft ohne Beiftlichen. Pfarrer Dein. English Divine Service. St. Augustine's-Church - Frankfurterstrasse. Sunday: Morning Service with Holy Communion at 11. Evening Service at 1/4 before 4. On Fridays and on the Festivals: Morning Prayer at 11. Vinffischer Gottesdienst, Rapellenstraße 17. Samftag Abend um 6 Uhr. Sonntag Morgen um 10 Uhr in der fleinen Kapelle, Rapellenftraße 17. Der Erbe bon Guntersheim. (Fortsetzung aus Ro. 298.) Draußen schwoll ber garm riefenhaft an, und jett vernahm man ben knall eines Schuffes. Die durch das Geschrei herbeigezogenen Soldaten thaten hre Schuldigkeit, ein furchtbarer Aufschrei bewies, daß Blut geflossen mar. Die Erbitterung mar auf's höchfte geftiegen; wildes Geschrei erfüllte die weiten Räume und hallten schauerlich von den hohen Wölbungen nieder. Gin Enthlug mußte gefaßt werden. Schon vernahm man das Toben auf dem Coridor por dem gräflichen Cabinette, da öffnete der Graf die Thure und mit iner gebietenden Diene zeigte er fich ben ihn Bedrohenden. "Wer magt es," rief er mit machtiger Stimme, "in mein Eigenthum gu ningen, wie Diebe und Morder? Auf der Stelle fort von diesem Orte oder t furchtbarfte Strafe - " Da fturzte der braune Mathes und pacte ihn am Arm. "Du haft feine drafe mehr auszutheilen. Gebunden liegen die Soldaten und unfere Freunde ühren sie ihren Kameraden auf dem Kirchhofe zu. Du aber sollst buffen für Dune Thrannei; sollst bugen, daß Du Unschuldigen Deine schwarzen Thaten ufgebürdet! Rennft Du dies Gewehr, Morder, tennft Du Madai, auch Dein Opfer, die Dich belauschte in jener Racht des Schreckens? In feiner Buth hielt er ben Grafen fest umtlammert, als wolle er ihn

drucken; laut schrie Günther auf. Da brach sich durch das Gewühl Charles

"Graf Günther von Leisensels," sagte er feierlich, "Du gabst mich ber drachtung Preis, Du beschimpstest das Gedächtniß meiner Mutter und raubft mir, was mein zu nennen ich vor Gott und Menschen berechtigt bin.

Sauthier Bahn, er zog gewaltsam ben Mathes zurück.

Bunther von Leifenfels, jum lettenmale trete ich bin vor Dich und frage Die willft Du mir jenes Document einhändigen, bas Du besiteft und bas b Legitimitat meiner Geburt beweift?"

Buth und Sag vergerrte bas Antlit des Grafen. Befreien Sie mit von diesem Menfchen und ich erfülle Ihren Bunfch," ftohnte er, "in diefe

Taiche trage ich jenes Dofament."

Mathes ließ ihn frei, und mit bem Ausbrud bes höchften Gludes, be gespannteften Erwartung naberte fich ber junge Mann feinem Feinde. Abe ftott bes Dutuments blitte ble Biftole in des Grafen Sand, auf die Brut feines Gegnere gerichtet.

"Dier ift Deine Legitimation!" fdrie er, "fo racht man fich an Diebe

feines Eigenthums!"

Gin Blit, ein Rnall, dichter Bulverdampf erfüllte ben Raum; aber a er fich verzog, ftand Charles leichenblaß boch unverlett, mahrend Dathes i Todeszudungen am Boden lag. Der treue Buriche hatte die Abficht Bunthen bemerft, und den jungen Mann gur Seite fchleudernd, die eigene Bruft ber tobtlichen Schuffe ausgesetzt. Der Graf versuchte fein Cabinet zu gewinne allein man verfperrte ihm den Ausweg. Tobend umringten die milden Baum De den geängstigten Mann.

Da gellte ein furchtbarer Ruf: "Rettet Euch!" schrie es aus der Tief de

"ober 3hr feid veiloren, bas Schloß fteht in Flammen."

Und fo war es in ber That. Die Daffen hatten fich im Schloffe m ftreut, auch der große Saal, ber Schauplat ber Leichenfeier Baron Gerhard 1. war nicht verschont geblieben. Roch brannten die hohen Rergen, noch hinge Die Trauertraperien; - ein unvorsichtiger Buriche warf einen der hohn Leuchter um, lob flammte ber leichte Flor auf, wie ein Faben gog es babin immer weiter loderte die Gluth durch Holzwert und Borhange, immer wild gefel bas Gefchrei, Frauen und Rinder fturgten in wilder Flucht aus ben Thom Dianner folgten ihnen. - Man vergaß ben Grafen, ein Jeder forgte für be 210 eigene Leben; die Daffe brangte gur Flucht, ein Jeder wollte der Erfte fin und wohl bem, beffen Starte bei dem Rennen ber Bergweiflung den Gieg " rang, benn icon leuchtete ihnen Feuerschein entgegen, icon fühlten fie perfengende Dite.

Graf Günther Schöpfte Muih. "Möhten fie alle verbrennen, die Schurten' bachte er. "Ich werde mich retten; ehe das Feuer ten Mittelflüget erreid

bin ich in Sicherheit."

Er fturgte in fein Cabinet, er bengte fich nieder gum Roffer und ftopf feine Tafchen mit Werthpapieren voll; das laute Toben war verftummt, oll fchien fich gludlich gerettet zu haben, aber immer naber fuifterte bas unbeimlie Em Geräufch der Flamme an fein Dhr. Haftig erhob Gunther fich, aber ein lauf Raif Schrei entwann fich feiner Bruft. Sinter ihm ftand Madai, die Mugen glube im Buhnfinn, durch die aufgeloften Barre die Brillanten gefchlungen, die fum icon einmal am Weburtetage Selmas gefchmückt hatten. (Schluß f.)

> Mäthiel. Die Erfte ift der Zweiten Licht, Das Gange, eine Art der Zweiten, Dabnt Arbeitsame an die Pflicht Cich and Er olung ju bereiten. Benfige wohl bie 3 veite Du, Bertoren lebet fie memats mi ber, Das Bange bringt Dir Luft und Ruh' Und entet, fintt Die Erfte nieder.

Auffofung bes Ratbfela in 9tr. 294: Dain, Daing, Bnaim. Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von A. Schellenberg.

07